

Medienmitteilung

Zürich, 18. Februar 2026

marmite youngster sucht die nächste Generation der Schweizer Gastronomie

Der **marmite youngster** geht in die nächste Runde: Der wichtigste Nachwuchswettbewerb der Schweizer Gastronomie startet in seine 16. Ausgabe und öffnet ab sofort das Bewerbungsfenster für den Wettbewerb.

Nach dem Jubiläumsjahr 2025, in dem der **marmite youngster** sein 15-jähriges Bestehen feierte und seine Bedeutung für die Schweizer Gastronomie eindrücklich unterstrich, richtet sich der Blick nun nach vorn. Gesucht wird die nächste Generation von Talenten in den Kategorien Küche, Patisserie, Service und Sommellerie.

In einer Branche, die von Fachkräftemangel, veränderten Berufsbildern und einem tiefgreifenden Generationenwechsel geprägt ist, verfolgt der **marmite youngster** heute mehr denn je ein klares Ziel: junge Talente sichtbar zu machen, gezielt zu fördern, nachhaltig zu vernetzen und für die Gastronomie zu begeistern.

Nachwuchsförderung als strategische Zukunftsaufgabe

Gezielte Nachwuchsförderung ist zu einer zentralen Voraussetzung für die langfristige Entwicklung der Branche geworden. Der **marmite youngster** schafft Sichtbarkeit für junge Fachkräfte, stärkt die Wertschätzung des gastronomischen Handwerks und fördert den Dialog zwischen den Generationen. Der öffentliche Finaltag bietet dem Nachwuchs eine Bühne und liefert der Branche konkrete Impulse über alle Disziplinen hinweg.

Vor diesem Hintergrund sucht der **marmite youngster** erneut die vielversprechendsten Talente der Schweizer Gastronomie, die den Titel «**marmite youngster 2027**» für ein Jahr tragen werden.

*«Der **marmite youngster** ist weit mehr als ein Wettbewerb: Er ist eine Plattform, die junge Talente sichtbar macht, Karrieren ermöglicht und den Generationenwechsel in der Schweizer Gastronomie aktiv mitgestaltet»,* sagt Thomas Abegg, Verleger von **marmite**.

Vom Wettbewerb zur Community

Diese Wirkung zeigt sich auch im Blick auf ehemalige Teilnehmende: Zahlreiche Persönlichkeiten, die heute zur Spitze der Gastronomie zählen, machten ihre ersten grossen Schritte auf der Bühne des **marmite youngster**. Dazu gehören unter anderem Drei-Sterne-Koch **Sven Wassmer**, Koch und Influencer **Noah Bachofen** sowie **Niklas Breithaupt**, Bester Sommelier Deutschlands 2025. Auch **Angela Duss-Selzer**, einst Finalistin, ist dem Wettbewerb bis heute verbunden und engagiert sich mittlerweile selbst als Jurymitglied.

Ihre Karrieren stehen exemplarisch für die nachhaltige Wirkung des Wettbewerbs – über Disziplinen und Generationen hinweg.

Aus 15 Jahren Nachwuchsförderung ist eine Community mit über 250 ehemaligen Finalistinnen und Finalisten entstanden. Austausch, gegenseitige Unterstützung und Vernetzung sind feste Bestandteile dieses Netzwerks – getragen vom Selbstverständnis: *Once a youngster, always a youngster.*

Bewerbungsfenster für den diesjährigen marmite youngster geöffnet

Der Wettbewerb richtet sich an junge Fachkräfte, die sich weiterentwickeln und ihre Leidenschaft für die Gastronomie zeigen wollen. Teilnahmeberechtigt sind junge Talente im Alter von 18 bis 30 Jahren mit abgeschlossener beruflicher Grundbildung (EFZ) im Gastgewerbe.

In den Kategorien Küche und Patisserie werden kreative Rezeptideen eingereicht, in den Kategorien Service und Sommellerie klassische Bewerbungsunterlagen. Eine unabhängige Fachjury wählt pro Kategorie fünf Finalistinnen und Finalisten aus.

Wichtige Termine für den diesjährigen marmite youngster

- **Anmeldeschluss Küche & Patisserie:** 11. Mai 2026
- **Anmeldeschluss Service & Sommellerie:** 31. Mai 2026
- **Get-together:** Montag, 6. Juli 2026, Restaurant LUX, Zürich
- **Finaltag:** Montag, 21. September 2026, HFZ Hotelfachschule Zürich
- **Award Night:** Montag, 30. November 2026, The Dolder Grand, Zürich

Bühne mit nachhaltiger Wirkung

Neben öffentlicher Anerkennung profitieren die Finalistinnen und Finalisten von gezielten Förderpreisen, Weiterbildungsangeboten, exklusiven Praktika, Stages in renommierten Betrieben sowie medialer Präsenz in den Publikationen von marmite und auf Social Media. Der Fokus liegt dabei nicht allein auf dem Sieg, sondern auf der langfristigen Entwicklung und Begleitung der Talente – weit über den Wettbewerb hinaus.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und zur Anmeldung finden sich unter:

www.marmite-youngster.ch